

Integriertes Risikomanagement mit GRASP: Strategien für eine sichere Zukunft

Michael Mahr
Business Consultant



Integriertes Risikomanagement – Ein ganzheitlicher Ansatz

Ganzheitlicher Ansatz

Effizienzsteigerung

Abbildung von Daten
und Prozesse

Risikobewertung und
-priorisierung

Berichterstattung und
Kommunikation

Strategische
Ausrichtung

GRASP

IRM & GRC Software-as-a-Service



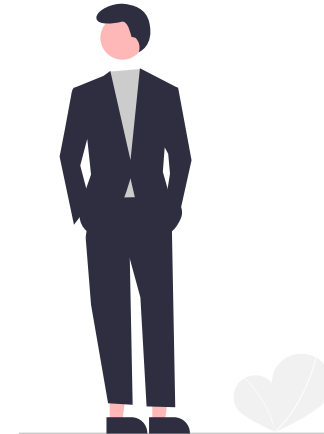
Governance

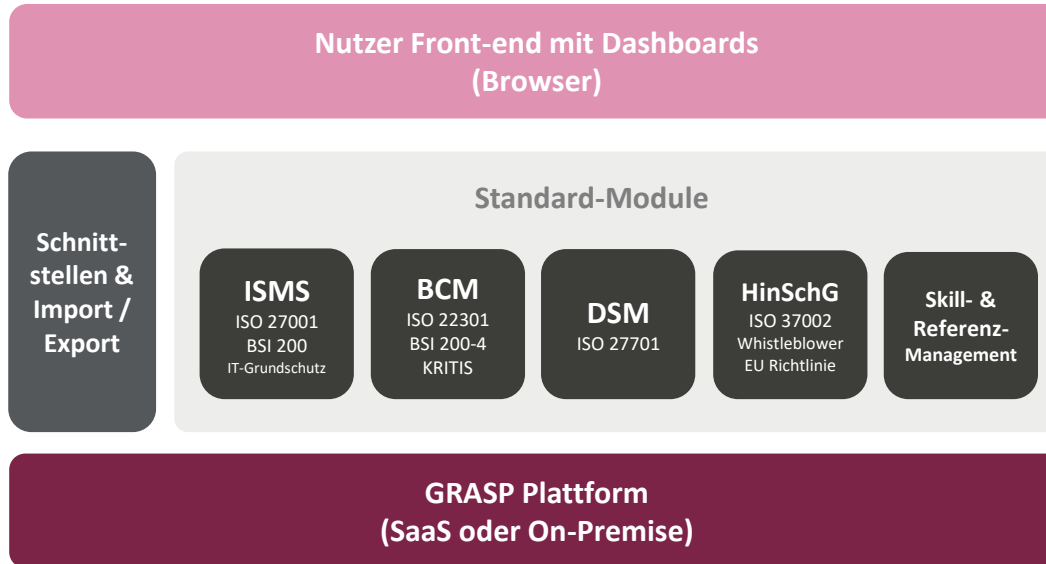
Risk

Audit

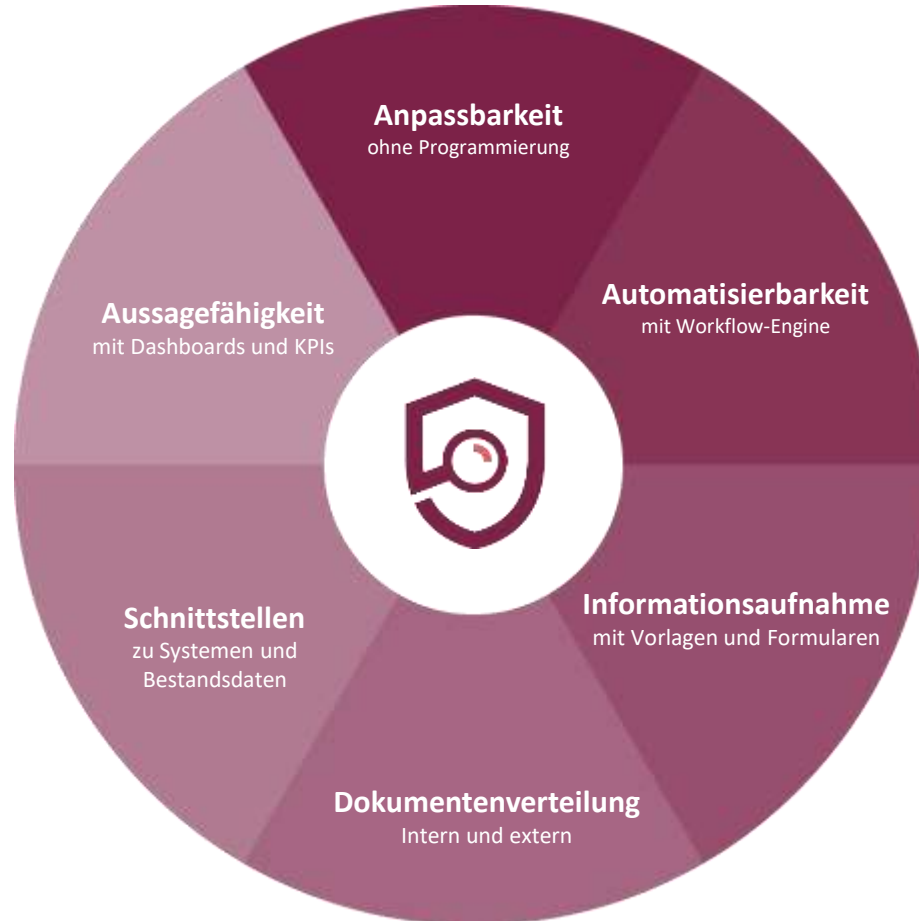
Security

Platform





Mehrwerte: GRASP



Lösungsansatz: GRASP



Anpassbarkeit

- Modularer Aufbau ermöglicht Anpassungen an individuelle Bedürfnisse

Lösungsansatz: GRASP



Anpassbarkeit

- Modularer Aufbau ermöglicht Anpassungen an individuelle Bedürfnisse

Automatisierbarkeit

- Arbeitsabläufe, sich wiederholende Tätigkeiten, Erinnerungen, Einpflegen zurückgesandter Formulare, Aktualisierung & Generierung von Berichten

Lösungsansatz: GRASP



Informationsaufnahme

- Informationen können über Formulare bequem erfasst werden und werden automatisch in GRASP eingepflegt



Informationsaufnahme

- Informationen können über Formulare bequem erfasst werden und werden automatisch in GRASP eingepflegt

Dokumentenverteilung

- Speichern und Freigeben von Dokumenten innerhalb von GRASP
- Generierte Reports zur Einsicht für bsp. Auditoren

Lösungsansatz: GRASP



Schnittstellen

- Import und Export von PDF, Excel, CSV, ...
- Individuelle Schnittstellen können mit geringem Anpassungsaufwand hinzugefügt werden

Lösungsansatz: GRASP



Schnittstellen

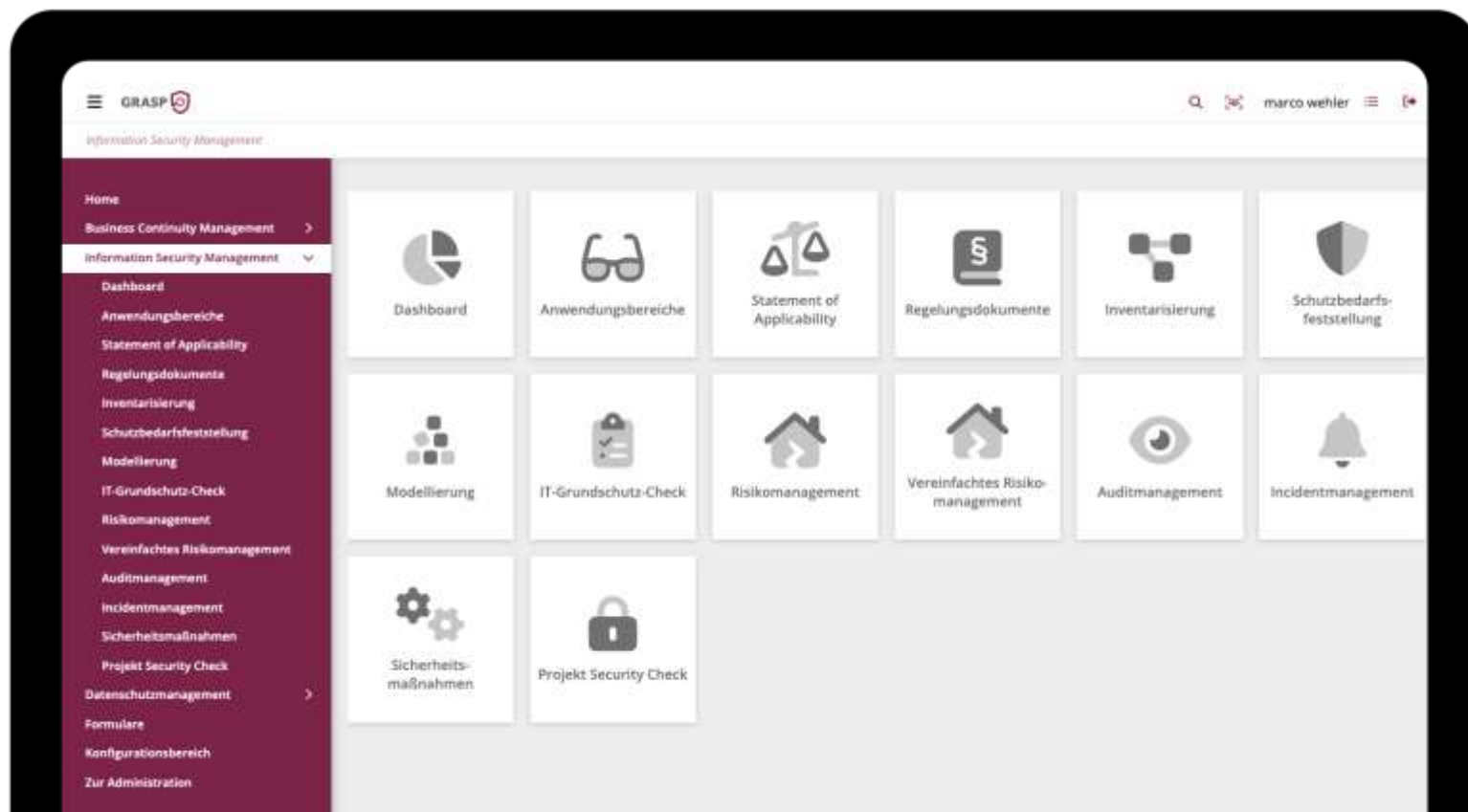
- Import und Export von PDF, Excel, CSV, ...
- Individuelle Schnittstellen können mit geringem Anpassungsaufwand hinzugefügt werden

Aussagefähigkeit

- richtige Informationen an die korrekte Person, angemessen aufbereitet

Informationssicherheit & IT-Grundschutz

Klar und einfach strukturiert



Auskunftsfähigkeit

Dashboards als Arbeitshilfe



Fertige Abbildung des ISMS

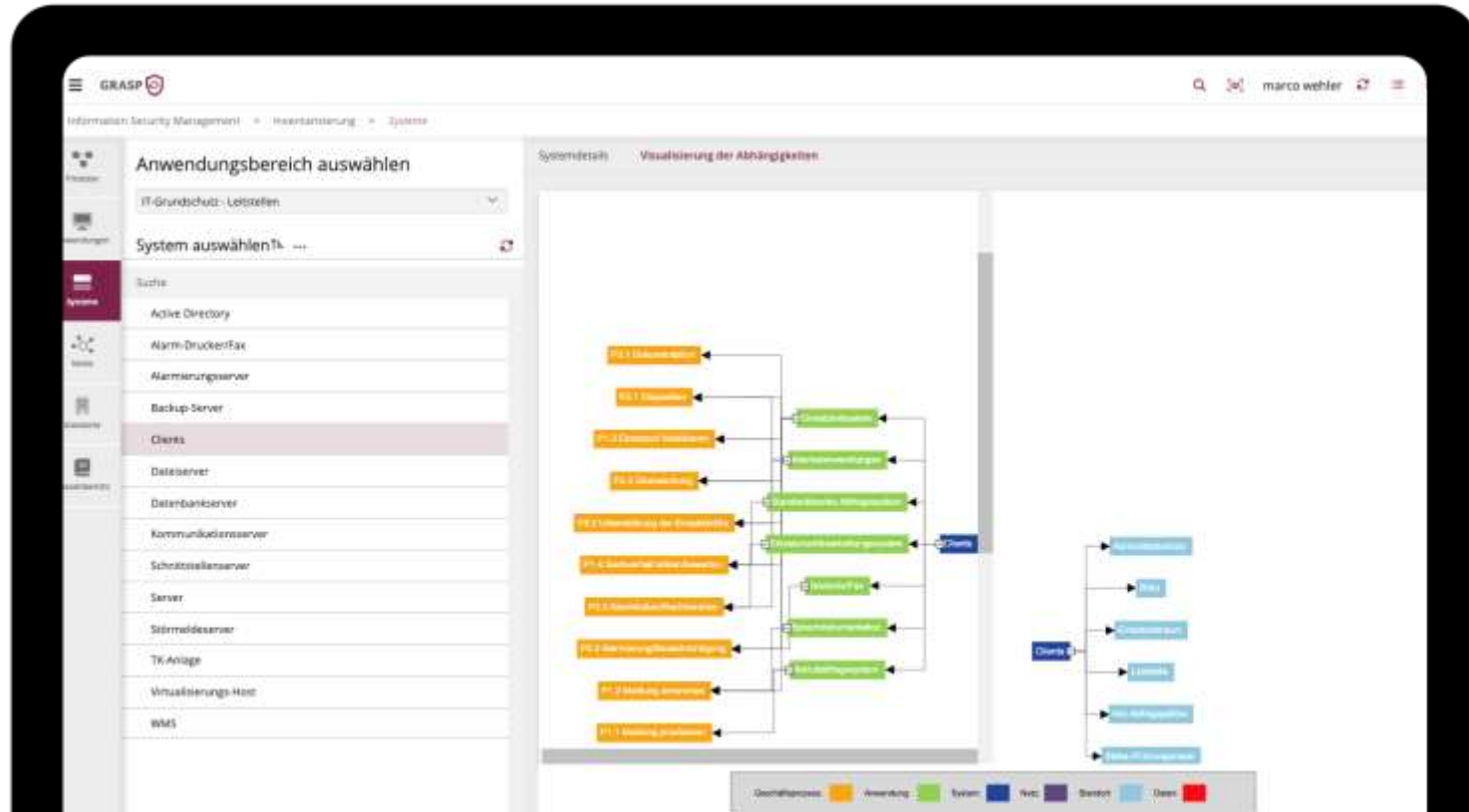
IT-Grundschutz auf Grundlage der Empfehlungen des BSI

The screenshot shows the GRASP Information Security Management interface. The top navigation bar includes the GRASP logo, a search icon, and the user name 'marco wehler'. The main content area is titled 'Anwendungsbereich wählen' (Select Application Area) and features a search bar and a list of processes. The left sidebar contains various navigation icons, including 'Anwendungsbereich' (Application Area) which is currently selected.

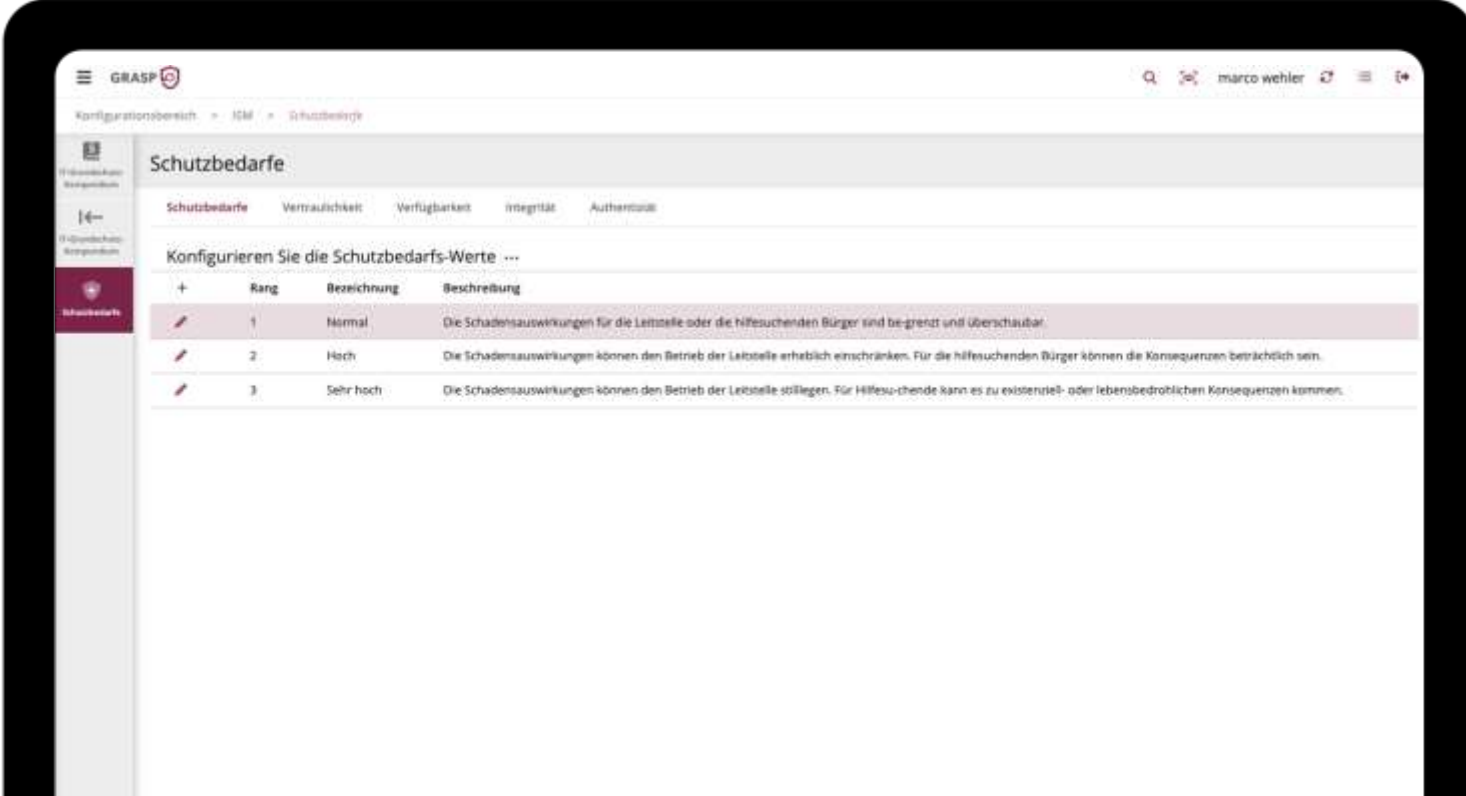
Zugeordnete Prozesse

Prozess	Status	Dropdown
Prozess 1		
Suche		
P1 Prozesse der Einsatzannahme	OK	▼
P1.1 Meldung priorisieren	OK	▼
P1.2 Meldung annehmen	OK	▼
P1.3 Einsatzort lokalisieren	OK	▼
P1.4 Sachverhalt Mären/bewerten	OK	▼
P2 Prozesse der Einsatzverteilung	OK	▼
P2.1 Disposition	OK	▼
P2.2 Alarmierung/Benachrichtigung	OK	▼
P2.3 Überwachung	OK	▼
P3 Prozesse der Einsatzbegleitung	OK	▼
P3.1 Dokumentation	OK	▼
P3.2 Unterstützung der Einsatzkräfte	OK	▼
P3.3 Abschließen/Nachberaten	OK	▼

Abhängigkeiten und Verknüpfungen entsprechend der Vorgaben des BSI



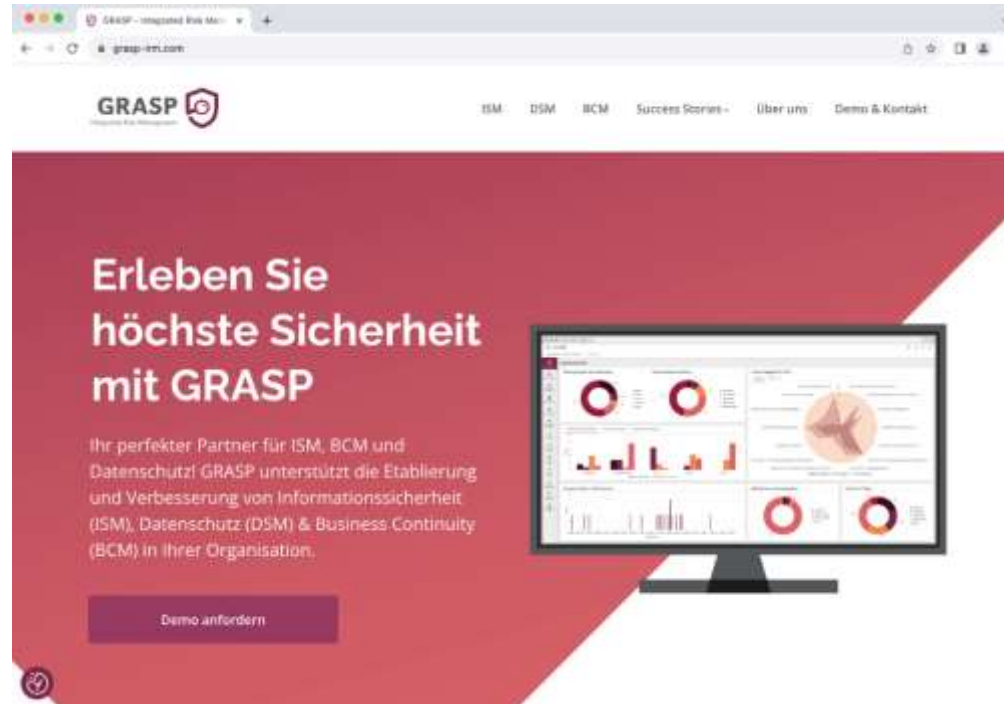
Schutzbedarfe und Schutzbedarfstypen entsprechend der Vorgaben des BSI



The screenshot shows the GRASP web application interface. The top navigation bar includes the GRASP logo, a search icon, and the user name 'marco wehler'. The breadcrumb trail indicates the current location: 'Konfigurationsbereich > ISM > Schutzbedarfe'. The main content area is titled 'Schutzbedarfe' and contains a sub-header 'Konfigurieren Sie die Schutzbedarfs-Werte ...'. Below this is a table with three rows of protection requirements. The table has four columns: a plus sign for adding new items, 'Rang' (Rank), 'Bezeichnung' (Label), and 'Beschreibung' (Description). The first row is highlighted in light purple and represents a 'Normal' requirement. The second row represents a 'Hoch' (High) requirement, and the third row represents a 'Sehr hoch' (Very High) requirement.

	Rang	Bezeichnung	Beschreibung
+	1	Normal	Die Schadensauswirkungen für die Leitstelle oder die hilfesuchenden Bürger sind begrenzt und überschaubar.
✎	2	Hoch	Die Schadensauswirkungen können den Betrieb der Leitstelle erheblich einschränken. Für die hilfesuchenden Bürger können die Konsequenzen beträchtlich sein.
✎	3	Sehr hoch	Die Schadensauswirkungen können den Betrieb der Leitstelle stilllegen. Für Hilfesuchende kann es zu existenziell- oder lebensbedrohlichen Konsequenzen kommen.

Besuchen sie uns!



GRASP
Integrated Risk Management

ISM DSM BCM Success Stories Über uns Demo & Kontakt

Erleben Sie höchste Sicherheit mit GRASP

Ihr perfekter Partner für ISM, BCM und Datenschutz! GRASP unterstützt die Etablierung und Verbesserung von Informationssicherheit (ISM), Datenschutz (DSM) & Business Continuity (BCM) in Ihrer Organisation.

Demo anfordern

GRASP-irm.com

